„Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt.“

Ernst Ferstl

zeitlicht

Mit unserem teilstationären Angebot zeitlicht bieten wir eine Heimat auf Zeit für Menschen, die an einer schweren und fortschreitenden Erkrankung leiden und zu Hause leben. So wie Caro.



Wer ist Caro?

Caro hat vor einiger Zeit erfahren, dass sie unheilbar krank ist und dass sie nur noch eine begrenzte Zeit zu leben hat. Bisher hat die Versorgung im eigenen Zuhause immer gut funktioniert. In letzter Zeit wurde aber immer öfter deutlich, dass ihr palliativer Versorgungsbedarf die Möglichkeiten ihrer Familie regelmäßig überfordert.

Aus diesem Grund hat sich Caro dafür entschieden, das im Landkreis Cloppenburg einzigartige Angebot von zeitlicht wahrzunehmen. Dort fühlt sie sich nach ihren Bedürfnissen bestens versorgt. Gleichermaßen wird ihre Familie, die sie betreut, entlastet.

Kommen Sie mit und begleiten Sie Caro für einen Tag im zeitlicht.

Unser zeitlicht bietet Ihnen eine teilstationäre palliative Versorgung **von montags bis freitags** tagsüber von **06:30 bis 20:00 Uhr** und in der Nacht von **19:00 bis 07:00 Uhr.**

Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen, sofern eine **ärztliche Bescheinigung zur Feststellung der Notwendigkeit einer teilstationären Hospizversorgung nach §39a Abs. 1 SGB V vorliegt.**

Für alle weiteren Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:



Claudia Tholen
Pflegedienstleitung
Aufnahmemanagement
04471/85019-13
c.tholen@wanderlicht-hospiz.de



Heike Büssing
Geschäftsführung
allgemeine Themen
04471/85019-12
h.buessing@wanderlicht-hospiz.de

Teilstationäres Angebot zeitlicht
Resthauser Str. 8, 49661 Cloppenburg
Fax: 04471/85019-19
www.wanderlicht-hospiz.de/zeitlicht

Jetzt einfach online spenden!

wanderlicht

Hospiz im Cloppenburger Land



zeitlicht: Unser teilstationäres Angebot



Caros Tag im zeitlicht

Hallo, ich bin Caro! Ich möchte Sie heute einladen, mich einen Tag ins zeitlicht zu begleiten.

Hinfahrt

Wie jeden Morgen hat mich auch heute der Fahrdienst abgeholt und zum zeitlicht gebracht. Den Dienst hat mir zum Glück meine Ärztin verordnet.

Ankunft

Im zeitlicht angekommen begrüßt mich schon die für mich zuständige Pflegefachkraft. Wir gehen erst einmal in die Wohnküche, hier wurde schon ganz liebevoll das Frühstück für uns vorbereitet. Ich entscheide mich heute für einen Kaffee und ein Brötchen. Nebenbei unterhalte ich mich mit den anderen Gästen.

Essen

Nun stärke ich mich erst einmal mit einem frisch gekochten Mittagessen. Die Zutaten hier stammen immer aus der Region, das schmeckt man! Ich genieße es sehr, wenn wir alle zusammen am großen Tisch sitzen.

Psychosoziale Unterstützung

Ich habe noch ein Gespräch mit dem Sozialdienst. Mir liegen viele Dinge auf dem Herzen, die ich hier ansprechen kann. Mein Pflegebedarf wird sich erhöhen und mein Zuhause muss darauf vorbereitet werden. Dafür gibt es einige Formalitäten zu klären. Der Sozialdienst bietet mir und meinem Mann dafür einen Beratungstermin an.

Angebote

Meine zuständige Pflegekraft und ich haben bereits beim Frühstück meinen Tag geplant – ganz nach meinen Bedürfnissen. Ich habe mich für ein Entspannungsbad mit Aromatherapie entschieden. Für uns Gäste gibt es ein vielseitiges Angebot: Ergotherapie, Fußreflexzonenmassage, Aquarellmalen, einen Spaziergang uvm.

Zimmer

Nach dem Essen brauche ich eine kleine Pause. Im zeitlicht habe ich ein eigenes Zimmer, in das ich mich jederzeit zurückziehen kann, wenn ich das Bedürfnis nach Ruhe habe.

Tagesgestaltung

Nach meinem kleinen Mittagsschlaf entscheide ich mich dazu, mit einer der Ehrenamtlichen zusammen einen Kuchen für den Nachmittag zu backen. Den Kuchen essen wir dann zusammen mit den anderen Gästen draußen auf der Terrasse. Auch mein Ehemann kommt vorbei und gesellt sich zu uns.

Heimfahrt

Sonst fahre ich immer mit dem Fahrdienst nach Hause, heute aber nimmt mein Mann mich mit. Im Auto sprechen wir über meinen Tag und er freut sich, dass ich im zeitlicht so gut versorgt werde. Es gibt uns beiden Sicherheit, dass bei einem akuten Bedarf auch medizinische Hilfe im zeitlicht gewährleistet ist.

Nacht-Hospiz

Alternativ kann das Angebot des zeitlichts auch in der Nacht wahrgenommen werden.

Ankunft

Auch am Abend sorgt der Fahrdienst dafür, dass der Gast sicher und stressfrei abends zum zeitlicht und am Morgen nach Hause kommt. Je nach Bedarf, kann der Gast im zeitlicht zu Abend essen und am nächsten Tag frühstücken.

Zimmer

Für die Nacht bekommt jeder Gast sein eigenes, gemütlich eingerichtetes Zimmer. Auch nachts werden die Gäste pflegerisch-medizinisch bestens betreut.